

Gesund und mit klarem Blick im Beruf!

Suchtprävention im Rahmen
betrieblicher Gesundheitsförderung



SUCHT 
HAMBURG

IST- ZUSTAND

Aktuelle Studien zeigen, dass in Hamburg mindestens 10 Prozent der Erwachsenen regelmäßig zu viel Alkohol trinken, illegale Drogen wie zum Beispiel Cannabis konsumieren oder einen problematischen Umgang mit Glücks- oder Computerspielen aufweisen.

Dies hat unmittelbare Auswirkungen:

- Höhere Fehl- und Krankheitszeiten
- Qualitäts- und Produktivitätsverluste
- Höhere Unfallgefahr sowie eine Verschlechterung des Betriebsklimas und der Mitarbeitendenmotivation

Dies sind nur einige Probleme, die entstehen können und zwar nicht erst wenn Mitarbeitende eine Abhängigkeit entwickelt haben.



Jede/r 10. Berufstätige ist betroffen –

auch in Ihrem Betrieb!

WAS KÖNNEN BETRIEBE TUN?

Betriebe können viel tun, um Suchtverhalten zu reduzieren bzw. eine sich entwickelnde Abhängigkeit von Stoffen oder Verhaltensweisen zu stoppen.


Ein transparenter und konsequenter Umgang mit dem Thema Sucht im Unternehmen ist ein wichtiger Bestandteil von Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz und rechtlich in der Fürsorgepflicht des Arbeitgebers verankert.

Gleichzeitig existiert in der betrieblichen Praxis jedoch oft eine große Unsicherheit:

Wie erkenne ich Suchtprobleme und wer stellt die Diagnose?

Darf ich einen Suchtverdacht überhaupt ansprechen und wenn ja, wie?

Wann ist Konsum Privatsache und wann zwingt er mich zum Handeln?



**Am wichtigsten ist:
Nicht wegschauen
sondern ansprechen!**

WAS BIETEN WIR?

Wir beraten und unterstützen Sie gern dabei Suchtproblemen am Arbeitsplatz souverän zu begegnen und die Möglichkeiten betrieblicher Suchtprävention für einen langfristigen Unternehmenserfolg auszuschöpfen. Unser Angebot umfasst:



- Informationsvermittlung zu Substanzen (bspw. Alkohol, Tabak, Medikamenten, Cannabis, Kokain, Amphetamine) und Verhaltensweisen (bspw. Computerspiele, Glücksspiele, Essstörungen) und Aufgreifen neuer Entwicklungen (bspw. Neuro-Enhancement, „Legal Highs“, Soziale Medien)
- Beratung und Qualifizierung von Führungskräften und Personalverantwortlichen (bspw. Erkennen von Suchtmerkmalen, Rechtliche Grundlagen, Interventionsmöglichkeiten, Suchtbehandlung und berufliche Wiedereingliederung)
- Informationsvermittlung für Beschäftigte bspw. im Rahmen von Gesundheitstagen
- Veranstaltungsformate für Auszubildende Unterstützung und Beratung bei Entwicklung und Implementierung einer Betriebsvereinbarung Sucht
- Vermittlung in weiterführende Hilfeangebote

Suchtprävention lohnt sich. Sprechen Sie uns an!

WER WIR SIND

SUCHT.HAMBURG ist die landesweite Fachstelle für Suchtfragen im Land Hamburg. Wir stehen für **Information** zu Suchtfragen in Hamburg, **Prävention** von gesundheitsschädigenden Verhaltensweisen, Vermittlung passgenauer **Hilfen** und **Netzwerk** zur Förderung der fachübergreifenden Zusammenarbeit der Hilfesysteme.



KONTAKT

SUCHT 
HAMBURG

Information.
Prävention.
Hilfe. Netzwerk.

Sucht.Hamburg gGmbH
Information.Prävention.Hilfe.Netzwerk.

Geschäftsführerin
Christiane Lieb

Repsoldstraße 4
20097 Hamburg
T 040 | 284 99 18 -0

service@sucht-hamburg.de
www.sucht-hamburg.de

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg